Ressort: Politik

Steinbrück bekräftigt Bedingungen für Steuerabkommen mit der Schweiz

Berlin, 03.05.2013, 11:17 Uhr

GDN - SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück bekräftigt die Bedingungen seiner Partei für ein Steuerabkommen mit der Schweiz. Alle Punkte, die die SPD für zwingend erforderlich halte, sollten dabei erfüllt werden: "Wir kriegen einen automatischen Informationsaustausch, wir werden so ähnlich behandelt wie die Amerikaner, die die Informationen über ihre US-Bürger mit Konten in der Schweiz bekommen", forderte Steinbrück am Freitag im Deutschlandfunk.

Zudem solle "eine befriedigende Lösung der Altfälle" gefunden werden, "die darüber nicht in der Anonymität bleiben und sich mit einer pauschalen Zahlung freizeichnen können." Steinbrück wolle, dass die Schweiz sich genauso "verhält wie viele andere europäische Nachbarn, insbesondere mit Blick auf den automatischen Informationsaustausch, und sich orientiert an dem, was weiter von der OECD, einer Staatengemeinschaft, als Kodex verabredet wird und in Gang gesetzt wird", betonte der Sozialdemokrat. Das, was im Zusammenwirken und in der Zusammenarbeit anderer europäischer Staaten möglich sei und längst praktiziert werde, solle auch im Verhältnis zur Schweiz gelten.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-13046/steinbrueck-bekraeftigt-bedingungen-fuer-steuerabkommen-mit-der-schweiz.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619